

# Neue Systeme zur Informationsnutzung



Geschätzte >150 Millionen Dokumente (Journalartikel, Patentschriften, Bücher, elektronisch archivierte Dokumente) sind Grundlage der modernen Forschung.

In der MPG werden traditionell Anfänger und Neuankömmlinge über die Möglichkeiten unterrichtet, die die MPG für Akquisition und Auswertung von (wissenschaftlicher) Information zur Verfügung stellt.

Zudem bieten wir Online-Schulungen zu Recherchen in Datenbanken (Web of Science, CAS, etc.) und zur Nutzung von Programmen, die zum Anlegen und Verwalten persönlicher Literaturlisten hilfreich sind.

Bei schwieriger Literatursuche und sonstiger Informationsbeschaffung bieten wir Unterstützung an.



## Neu sind erweiterte Informationsrecherchen oder Data-Mining (englisch für Datenbergbau)

Hochgeladene **Volltexte** oder **experimentelle Resultate** (über Proteine, Gene, Pharmaka) werden gegen **Faktensammlungen** abgeglichen:

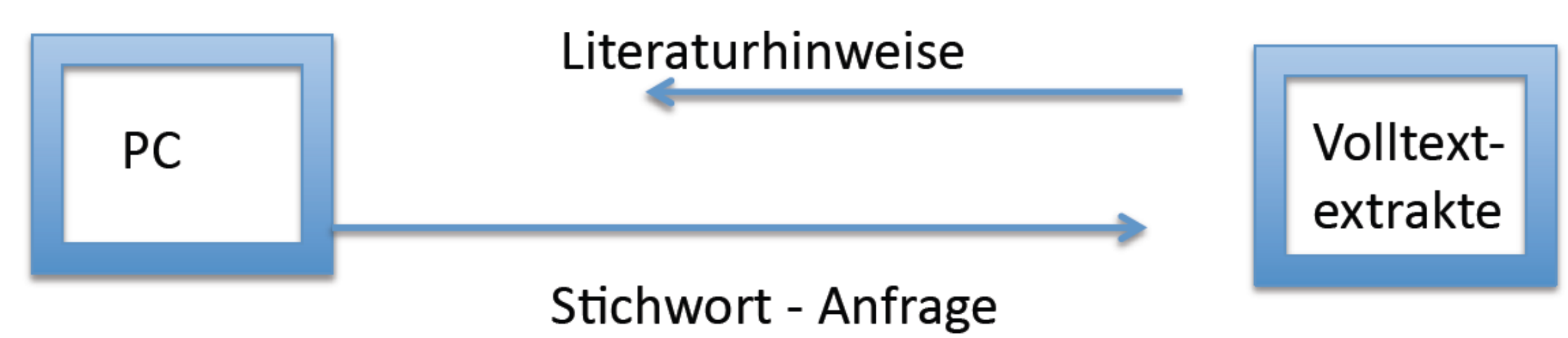
Faktensammlung enthält

Information erhältlich

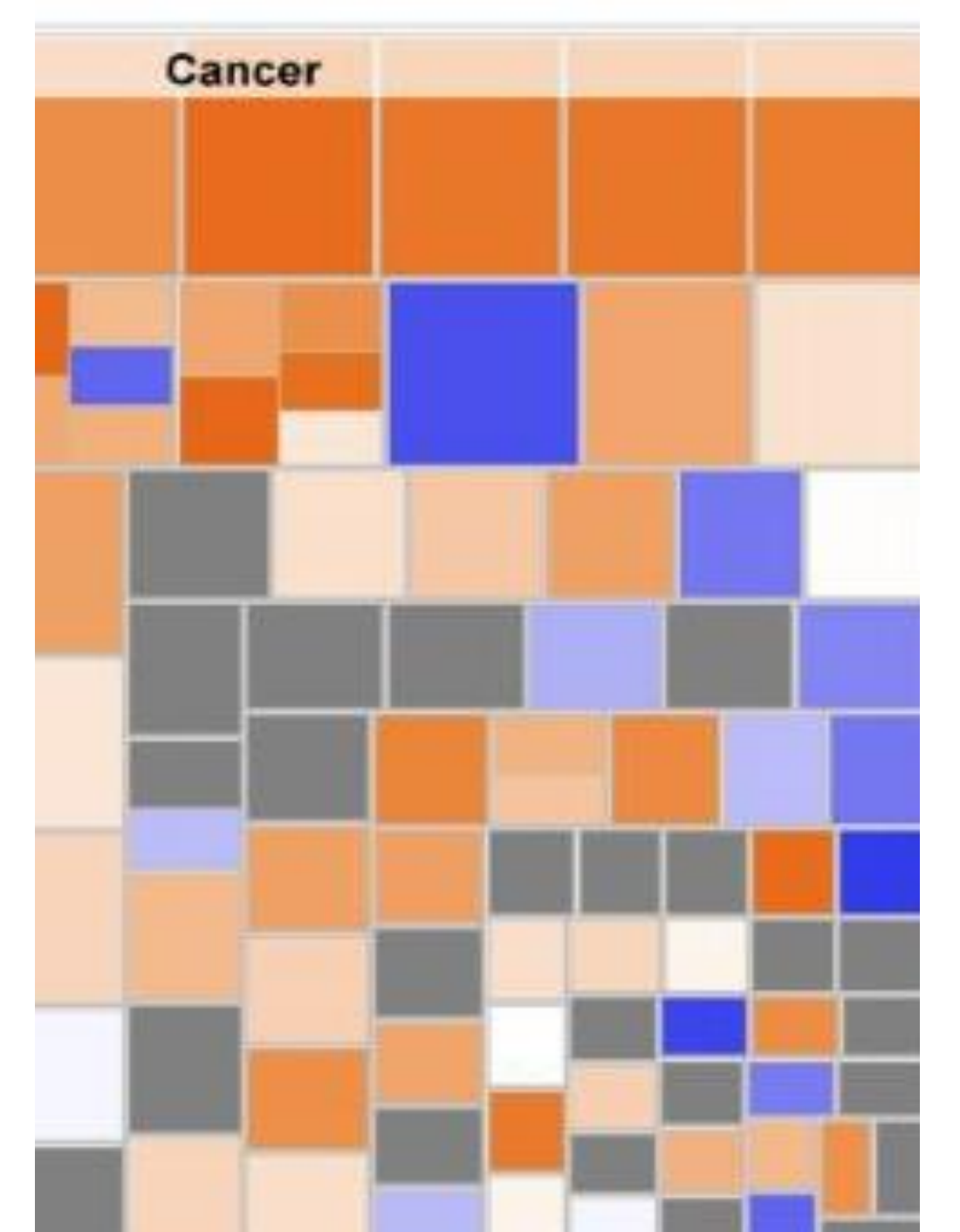
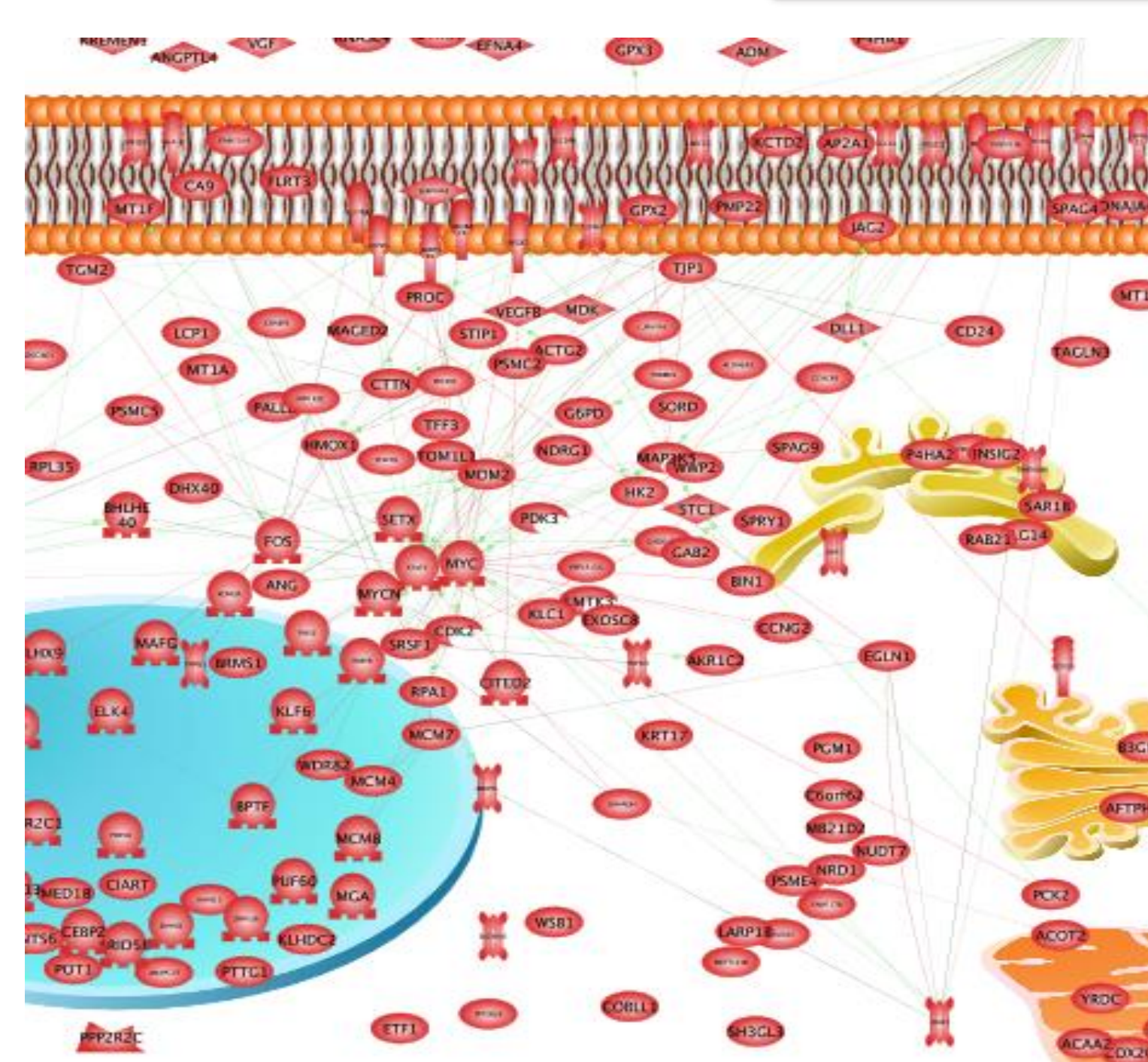
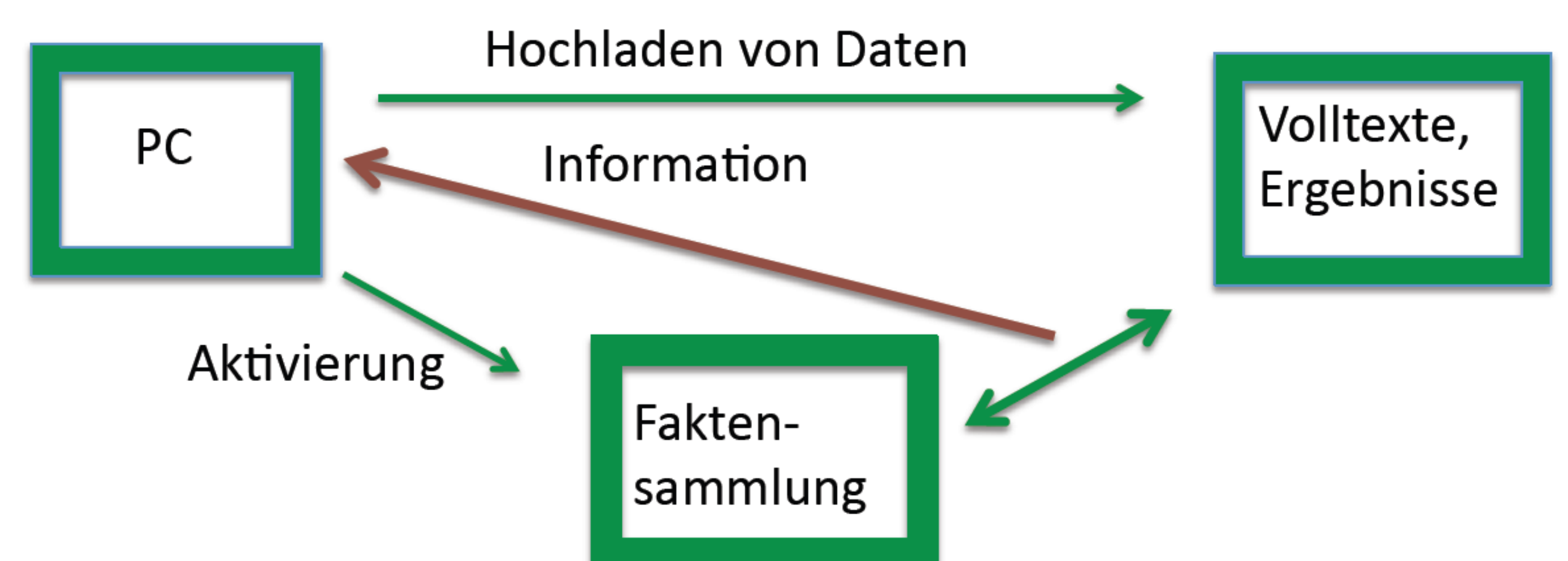
Satzfragmente	->	wichtige Sätze aus Volltexten
Proteinnamen	->	im Volltext genannte Proteine
Gennamen	->	im Volltext genannte Gene
Protein-Literatur (Volltexte)	->	über Proteine: Lokalisation in der Zelle; wechselseitige Interaktion; Zugehörigkeit zu Signalwegen
Gen-Literatur (Volltexte)	->	Hoch- oder Tiefregulation der Genexpression; wechselseitiger Einfluss auf Genexpression
Med. Literatur	->	Zusammenhang: Proteinbildung – Krankheit
Pharmaliteratur	->	primär, sekundäre, tertiäre.... Proteinbindungsstellen

**Geeignete Systeme:** IPA - Ingenuity Pathway Analysis, Pathway Studio, String, Stitch, Knowledge Explorer.

### Herkömmliche Literatursuche



### Erweiterte Informationsrecherche



Beispiel der Proteinlokalisierung,

der Genregulation